

## Kinder erhalten Spende aus Losverkauf

von Manfred Schubert

**Marburg.** Die Teilnahme am Nikolausbasar auf dem Christa-Czempel-Platz am oberen Richtsberg hat sich in diesem Jahr für die Kinder aus der Kindertagesstätte Erfurter Straße gelohnt. Die Mitglieder des Gewerbevereins „Unternehmen am Berg“ hatten Preise im Gesamtwert von 400 Euro zur Verfügung gestellt, welche die Kinder verloren durften. Dafür bastelten die Kinder fleißig, vom Schild für die Losbude bis zu den Losen selbst. 200 Stück zu je einem Euro sollten angeboten werden, also brauchte man die doppelte Menge, um die Gewinner ziehen zu können. Auch dafür war eines der Kinder zuständig.

Den Erlös aus dem Losverkauf von 200 Euro stockten die „Unternehmen am Berg“ auf 500 Euro auf. Der Vorstand und einige Mitglieder übergaben jüngst den symbolischen Scheck in der Kita. Die Kinder dürfen Wünsche äußern und mitbestimmen, was mit dem Geld getan werden soll. Cornelia Felden, Fachkraft für sprachliche Bildung, und Erzieherin Katja Schneider erklärten, dass damit etwas Besonderes unternommen oder vielleicht jemand in die Kita eingeladen werden soll.

### KONTAKT

**Andreas Schmidt**  
0 64 21/409-310

**E-Mail:** wirtschaft@op-marburg.de  
**Fax:** 0 64 21/409-302

# Smartphone soll Bank-Karten ersetzen

Zwei heimische Genossenschaftsbanken starteten gestern das Bezahlen mit der „digitalen Bankkarte“

Smartphone statt EC- oder Kreditkarte zum Zahlen nutzen: Dieses Projekt testen nun zwei heimische Genossenschaftsbanken als Pilotprojekt für ganz Deutschland.

von Andreas Schmidt

**Marburg.** Die VR Bank Hessenland und die Volksbank Mittelhessen wurden als Pilotbanken von der genossenschaftlichen Finanzgruppe ausgewählt, die Bezahlmethode in einer Testphase auf Herz und Nieren zu überprüfen. Gestern fiel dazu der Startschuss im Rewe-Markt Naumann in der Universitätsstraße.

In der ersten Phase werden rund 200 Tester aus dem Kreis der Bankmitarbeiter und Projektbeteiligten das Bezahlen via Smartphone ausprobieren – zunächst mit einer digitalen Version der Mastercard-Kreditkarte und noch im Laufe des Dezembers mit der EC-Karte und der Visa-Kreditkarte. Diese erste Phase läuft bis Ende des kommenden April. Dabei sollen vor allem Kriterien wie Nutzerfreundlichkeit und einfache Bedienung im Vordergrund stehen – und auch eventuell auftretende Fehler sollen dann ausgemerzt werden.

Nach diesem „Beta-Test“ sollen im kommenden Frühjahr dann die Kunden der beiden heimischen Banken sowie weiterer genossenschaftlicher Kreditinstitute einbezogen werden, ab Juli sollen dann schrittweise alle Genossenschaftsbän-

ken diese Bezahllösung anbieten können.

„Das Handy ist ein Bestandteil des täglichen Lebens der Menschen geworden“, sagt Hans-Heinrich Bernhardt, Vorstandsvorsitzender der Volksbank Mittelhessen. Das Telefon habe man immer dabei – „und wenn man es vergessen hat, fährt man nach Hause und holt es. Für mein Portemonnaie würde ich das nicht machen“, verdeutlicht er. Daher sei es „nur die logische Folge“, dass man mit dem mobilen Telefon nun auch Bezahlvorgänge auslösen könne.

### Bezahlvorgang dauert nur wenige Sekunden

Für Helmut Euler, den Vorstandsvorsitzenden der VR Bank Hessenland, ist klar: „Bequemlichkeit und Schnelligkeit zeichnen das Bezahlen mit dem Smartphone aus – das Handy gehört zum Leben dazu, bildet viele Lebensbereiche als Begleiter ab.“ Die digitale Bankkarte verwandele das Smartphone nun in ein komfortables und schnelles Zahlungsmittel. Mit dem Projekt greife man „die geänderten Nutzungsgewohnheiten unserer Kunden auf“, so Euler.

Bernhardt betont, dass die Kunden sich auf die Sicherheit verlassen könnten, „denn die Kunden vertrauen uns schon bei ihren Bankgeschäften“. Weiteres Sicherheitsplus sei, dass die Server in Deutschland stünden – auch sei geplant, später auch weitere Banken zu integrieren, sodass es keinen Grund gebe, noch Apps weiterer An-



Helmut Euler (von links), Christian Naumann und Hans-Heinrich Bernhardt demonstrieren gestern das Bezahlen mit der digitalen Bankkarte.

Fotos: Andreas Schmidt

bieter zu verwenden. Zum Bezahlen bestellt und lädt der Nutzer zunächst einmalig die digitale Karte über die VR-Banking-App auf das eigene Smartphone. Danach hält der Karteninhaber sein Mobilfunkgerät wie eine kontaktlose Bankkarte vor das Bezahlterminal im Handel und begleicht so seine Rechnung. So müsse der Kunde nicht einmal mehr das Portemonnaie suchen.

Zusätzlich könne auch die „Express-Zahlung“ im Smartphone gewählt werden, womit das

Öffnen der Banking-App nicht mehr nötig sei – das Einschalten des Displays reiche aus.

Für eine passende Infrastruktur sei gesorgt, denn seit dem immer mehr physische Bankkarten das kontaktlose Bezahlen erlauben, rüste auch der Handel seine Bezahlterminals in hohem Tempo auf den weltweiten Standard „Near Field Communication“ (NFC) um, etwa die Hälfte aller Terminals in Deutschland sei bereits NFC-fähig.

Für Christian Naumann, Inhaber des Rewe-Markts Nau-



mann, stehen Komfort und Schnelligkeit für die Kunden im Vordergrund. „Der Bezahlvorgang dauert nur wenige Sekunden, das ist schon ein echter Gewinn“, sagt er. Er sehe sich als Dienstleister, daher sei es ihm auch wichtig, seinen Kunden diese Art der Bezahlung anbieten zu können.

## Die Börseninformationen Ihrer Sparkasse Marburg-Biedenkopf



Logwin NA	139,54	- 0,07
MAN St.	95,15	+ 0,18
Manz	32,17	+ 0,14
Medigene NA <sup>3)</sup>	12,80	- 0,46
Medion	16,21	+ 0,26
Metro St. <sup>1)</sup>	17,53	+ 0,00
MLP <sup>2)</sup>	5,21	- 0,09
MorphoSys <sup>3)</sup>	80,00	- 1,50
MTU Aero Engines <sup>1)</sup>	146,31	- 0,19
Nordex <sup>3)</sup>	8,20	+ 0,20
Ostam Licht NA <sup>1)</sup>	72,23	+ 0,14
Patrizia ImmoB. NA <sup>2)</sup>	18,68	- 0,08
Pfeiffer Vacuum <sup>3)</sup>	151,15	- 3,38
Phoenix Solar	0,23	+ 0,04
PNE Wind NA	2,86	+ 0,11
Porsche Vz.	70,33	- 0,45
Puma <sup>2)</sup>	367,61	- 1,60
Qiagen <sup>3)</sup>	27,06	+ 0,62
QSC NA	1,51	+ 0,02
Rational <sup>3)</sup>	535,00	- 18,70
Rheinmetall <sup>1)</sup>	104,35	- 0,56
Rhön-Klinikum <sup>2)</sup>	30,24	- 0,09
RTL Group <sup>1)</sup>	67,81	- 0,69
Salzgitter <sup>3)</sup>	44,96	+ 0,86
Sartorius Vz. <sup>3)</sup>	80,47	- 1,80
SGL Carbon <sup>2)</sup>	12,36	+ 1,26
Singulus	14,73	- 0,26
Sixt St. <sup>2)</sup>	75,17	+ 0,23
SMA Solar Techn. <sup>3)</sup>	33,95	+ 0,03
Software <sup>3)</sup>	46,04	+ 0,10
SolarWorld	0,54	- 0,02
Stada vNA <sup>1)</sup>	80,68	- 0,11
Südzucker <sup>1)</sup>	17,19	+ 0,14
Symrise Inh. <sup>1)</sup>	70,89	- 0,02
Talanx NA <sup>1)</sup>	34,30	+ 0,11
Tele Columbus NA <sup>2)</sup>	8,49	+ 0,21
Telefonica Deutschl. <sup>3)</sup>	4,25	+ 0,00
TUI NA	14,92	+ 0,16
Uniper NA <sup>1)</sup>	25,67	+ 1,04
United Internet NA <sup>3)</sup>	57,85	+ 0,20
Villeroy & Boch Vz.	20,33	+ 0,10
Vossloh <sup>1)</sup>	46,00	- 0,00
Wacker Chemie <sup>1)</sup>	150,28	- 1,51
Wirecard <sup>1)</sup>	89,18	- 0,32
Xing NA <sup>3)</sup>	259,00	- 3,72
Zapf Creation	19,70	- 0,18
zooplus <sup>3)</sup>	151,90	- 0,85

Ausgewählte Auslands-Werte		
12.12.	+/-	Euro
ABB NA (CH)	22,27	+ 0,19
Akzo Nobel (NL)	74,93	+ 0,55
Alphabet Inc. A (US)	899,87	+ 5,66
Altaba (US)	60,61	- 0,05
Altria Group (US)	61,45	+ 0,93
Amazon (US)	994,95	+ 4,32
American Express (US)	84,29	+ 0,57
Amgen (US)	148,74	- 0,75
AT&T (US)	31,46	+ 0,34
Bank of America (US)	25,01	+ 0,42
Boeing (US)	249,08	+ 8,81
BT Group (UK)	3,11	+ 0,04
Canon (JP)	32,54	- 0,26
China Mobile (HK)	8,32	- 0,03
Cisco Systems (US)	32,36	+ 0,11
Coca Cola (US)	38,81	+ 0,39
Ericsson B (SE)	5,46	+ 0,21
Exxon Mobil (US)	71,13	+ 0,83
Fiat Chrysler (NL)	15,17	+ 0,05
Ford Motor (US)	10,68	+ 0,07
General Motors (US)	3,89	+ 0,06
General Electric (US)	15,32	+ 0,37
GlaxoSmithKline (UK)	15,19	+ 0,19
Hitachi (JP)	6,30	- 0,27
IBM (US)	133,80	+ 1,84
Intel (US)	36,91	+ 0,03
Lukoil Neftly. (RU)	49,67	+ 0,38
McDonald's (US)	147,22	+ 0,68
Microsoft (US)	72,94	+ 0,65
Nestlé NA (CH)	73,48	+ 0,74
Nissan Motor (JP)	8,31	+ 0,21
Novartis NA (CH)	71,77	+ 0,67
Pfizer (US)	31,28	+ 0,66
Pharad SGPS (PT)	0,31	- 0,01
Procter & Gamble (US)	77,12	+ 0,77
Reix (NL)	19,19	+ 0,05
Softbank (JP)	70,78	+ 0,28
Sony (JP)	37,99	+ 0,18
Time Warner New (US)	77,29	+ 0,40
Toshiba (JP)	2,32	+ 0,02
Toyota (JP)	52,94	+ 0,68
UBS Group (CH)	15,13	+ 0,10
Vodafone (UK)	2,70	+ 0,04

Renditen und Bundesanleihen		
12.12.	+/-	Euro
Umlaufrendite		12,12 %
Bundes-Anleihen (10 Jahre)		0,31 %
CH-Anleihen (10 Jahre)		-0,19 %
GB-Anleihen (10 Jahre)		1,22 %
JP-Anleihen (10 Jahre)		0,04 %
US-Anleihen (10 Jahre)		2,40 %
US-Anleihen (30 Jahre)		2,80 %
1,00 % Bund v. 14/24	107,36	- 0,15
4,75 % Bund v. 98/28 II	145,21	- 0,33
1,00 % S. 167 13/18	101,48	- 0,01
1,00 % S. 171 15/20	101,67	- 0,01

### Abwartendes DAX-Geschäft - Musk spielt in der 2. Reihe

**Frankfurt (Dow Jones)** - Der deutsche Aktienmarkt hat am Dienstag im Plus geschlossen. Marktteilnehmer sprachen mit Blick auf die US-Zinsentscheidung am Mittwoch von einem eher abwartenden Handel. An der Börse wird fest davon ausgegangen, dass die US-Zinsen ein weiteres Mal um 25 Basispunkte angehoben werden. Die offene Frage ist, wie der Zins-erhöhungspfad im kommenden Jahr weitergeht. Während die Notenbank drei Anhebungen anstrebt, wird an der Börse bisher nur von zwei Zinsanhebungen ausgegangen. Von den Sitzungen der Europäischen Zentralbank sowie von den Notenbanken in Großbritannien und der Schweiz wird am Donnerstag mit keiner Änderung der Zinspolitik gerechnet. Der DAX beendete den Tag mit einem Plus von 0,5 Prozent auf 13.184 Punkten. Der Chemiekonzern Lanxess soll einem Bloomberg-Bericht zufolge ein Auge auf das 10 Milliarden Dollar schwere Spezialchemiegeschäft der niederländischen Akzo Nobel geworfen haben. Dieser Bereich ist einer der profitabelsten von Akzo und erwirtschaftet rund 40 Prozent des bereinigten operativen Ergebnisses. Lanxess-Titel legten um 2,5 Prozent zu. Fraport lagen nach Vorlage neuer Verkaufszahlen 1,5 Prozent im Plus. Die Daten wurden im Handel als „extrem stark“ bezeichnet.

Weitere Index-Werte		
12.12.	+/-	Punkte
Frankfurt, M-Dax	26283,47	+ 169,07
Frankfurt, S-Dax	11731,10	- 5,26
Frankfurt, Tec. All-Share	2857,62	+ 10,05
Hongkong, Hang Seng	28781,77	- 196,37
London, FTSE 100	7500,41	+ 46,93
New York, Nasdaq	6863,56	- 11,52
Paris, CAC 40	5427,19	+ 40,36
Tokio, Nikkei	22866,17	- 72,56
Wien, ATX	3337,97	- 12,59
Zürich, VX, SMI	9361,41	+ 46,65

Weitere deutsche Werte		
12.12.	+/-	Euro
3U Holding	0,87	± 0,00
Aareal Bank <sup>1)</sup>	37,90	± 0,00
ADVA Optical Net. <sup>3)</sup>	6,01	+ 0,05
Air Berlin	87,23	± 0,00
Airbus Vz.	37,22	+ 1,11
Aixtron NA <sup>3)</sup>	11,32	- 0,32
Aurubis <sup>1)</sup>	71,83	- 0,78
Axel Springer vNA <sup>1)</sup>	67,67	- 0,27
Bauer	28,82	+ 0,29
BayWa vNA	32,15	- 0,03
BB Biotech	56,66	- 0,07
Beate Uhse	0,11	± 0,00
Bectile <sup>1)</sup>	70,93	- 0,90
Bijou Brigitte	51,00	+ 0,12
Bilfinger <sup>1)</sup>	73,95	+ 0,51
Borusia Dortmund <sup>2)</sup>	6,21	- 0,01
Brenntag NA <sup>1)</sup>	53,78	+ 0,54
Cancon <sup>1)</sup>	69,20	+ 0,32
Carl Zeiss Meditec <sup>3)</sup>	52,51	+ 0,27
Ceconomy St. <sup>1)</sup>	11,50	- 0,10
Ceconomy Vz.	9,86	- 0,10
Comdirect Bank	11,21	+ 0,05
Constantin Medien	2,28	+ 0,09
Dialog Semic. NA <sup>3)</sup>	23,30	+ 1,00
Diebold Nixdorf <sup>3)</sup>	74,94	+ 0,75
DMG Mori <sup>2)</sup>	45,57	- 0,04
Drägerwerk Vz. <sup>3)</sup>	71,63	+ 1,83
Drillisch <sup>3)</sup>	67,62	- 0,18
Dt. EuroShop NA <sup>1)</sup>	33,74	+ 0,94
Dt. Pfandbriefbank <sup>1)</sup>	13,50	- 0,01
Dt. Wohnen Inh. <sup>1)</sup>	36,75	- 0,25
Dürri <sup>1)</sup>	101,10	- 1,90
ErlingKlinger NA <sup>3)</sup>	15,54	- 0,18
Evonik Industries <sup>1)</sup>	31,52	- 0,21
Evotec <sup>1)</sup>	14,38	- 0,12
Fielmann <sup>1)</sup>	123,05	+ 0,79
Fraport <sup>1)</sup>	88,83	+ 1,82
fremet NA <sup>3)</sup>	31,47	- 0,06
Fuchs Petrolub Vz. <sup>1)</sup>	44,10	+ 0,19
GEA Group <sup>1)</sup>	39,98	+ 0,04
Geresheimer <sup>1)</sup>	69,59	- 0,02
Gerry Weber Int. <sup>2)</sup>	8,53	- 0,03
GSW Immobilien	92,81	- 4,08
Hamburger Hafen <sup>3)</sup>	23,57	+ 0,05
Hann. Rückvers. NA <sup>1)</sup>	108,15	+ 0,95
Heidelberg Druck <sup>2)</sup>	48,97	- 1,03
Hella <sup>1)</sup>	144,78	+ 0,39
Hochtief <sup>1)</sup>	75,58	+ 0,17
Hornbach Hold. <sup>2)</sup>	31,20	- 0,01
Hornbach-Baum.	70,89	- 0,70
Hugo Boss NA <sup>1)</sup>	1,82	- 0,13
Intershop	20,30	+ 0,41
K+S NA <sup>1)</sup>	35,98	+ 0,97
KAP	10,15	+ 0,15
Klöckner & Co. NA <sup>3)</sup>	106,60	- 0,20
Kronos <sup>1)</sup>	120,00	+ 1,70
LEG Immobilien <sup>1)</sup>	92,53	+ 0,28
Leoni NA <sup>1)</sup>	62,10	+ 1,33

Dax-Werte		
12.12.	+/-	Euro
Adidas NA /e	174,10	- 0,90
Allianz vNA /e	197,25	- 0,30
BASF NA /e	94,21	+ 0,35
Bayar NA /e	106,65	+ 1,50
Beiersdorf	100,80	+ 0,40
BMW St /e	86,00	+ 0,51
Commerzbank	12,77	+ 0,11
Continental	224,25	+ 0,60
Daimler NA /e	70,74	+ 0,53
Deutsche Bank NA /e	16,52	+ 0,18
Deutsche Börse NA /e	99,23	- 0,66
Deutsche Post NA /e	40,02	- 0,02
Deutsche Telekom NA /e	15,28	- 0,05
E.ON NA /e	9,70	+ 0,06
Fresenius /e	67,06	+ 0,70
Fresenius M. C. St.	88,53	+ 1,03
HeidelbergCement	90,30	+ 0,26
Henkel Vz.	114,15	+ 0,75
Infineon NA	23,03	+ 0,13
Linde z. Umt.	195,95	- 1,05
Lufthansa vNA	29,60	- 0,29
Merck	91,16	+ 1,32
Münch. Rück vNA /e	185,25	+ 1,30
ProSiebenSat.1	28,55	- 0,25
RWE St.	20,79	+ 0,51
SAP /e	96,19	+ 1,49
Siemens NA /e	117,10	+ 0,10
thyssenkrupp	23,39	+ 0,26
Volkswagen Vz. /e	169,45	- 1,20
Vonovia NA	41,08	- 0,05

**Erläuterungen:**  
Index-Zugehörigkeit: <sup>1)</sup> = MDAX, <sup>2)</sup> SDAX, <sup>3)</sup> TecDax; /e = auch im Euro Stoxx 50; xD = ex Dividende, xS = Splitting, xB = ex Bezugsrecht; Dax = Xetra-Handel; Sonstige Aktien = Parkett Frankfurt; Sorten = LBBW; Edelmetalle = Degussa Goldhandel; \* Kurs vom Vortag oder letzter verfügbar. Alle Angaben ohne Gewähr. Quelle: vwd group  
Stand der Daten: 12.12.17 / 20:10 Uhr  
Im Auftrag der Finanzgruppe

E-Stoxx 50	Dow Jones	TecDax
+18,14 (+0,51%)	+153,90 (+0,63%)	+8,69 (+0,35%)
3600,35	24539,93	2517,25
Gold (oz/€)	Rohöl (\$)	Euro (\$)
→	→	→
-	-1,55 (-2,40%)	-0,0030 (-0,25%)
	63,14	1,1766

Euro-Stoxx-50 (ohne deutsche Indextitel)		
12.12.	+/-	Euro
AB Inbev (BE)	94,20	- 0,80
Ahold Delhaize (NL)	18,75	+ 0,14
Air Liquide (FR)	107,88	+ 0,05
ASML Hold. (NL)	147,02	- 0,47
AXA (FR)	25,45	+ 0,10
Banco Santander (ES)	5,67	+ 0,01
BBVA (ES)	7,17	- 0,11
BNP Paribas (FR)	64,91	+ 0,02
CRH (IE)	29,61	- 0,57
Danone (FR)	71,23	+ 0,51
Enel (IT)	5,49	- 0,05
Engie (FR)	14,75	- 0,01
Eni (IT)	14,19	+ 0,29
Essilor Internat. (FR)	112,08	- 1,02
iberdrola (ES)	6,69	- 0,03
Inditex (ES)	30,68	- 0,62
ING Groep (NL)	15,74	+ 0,08
Intesa Sanpaolo (IT)	2,88	- 0,02
L'Oréal (FR)	246,32	+ 1,15
LVMH (FR)	189,64	- 0,16
Nokia (FI)	3,90	± 0,00
Orange (FR)	14,78	+ 0,13
Philips Elec. (NL)	32,95	+ 0,44
Safran (FR)	87,86	